



Rely on it.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Ausgabedatum 24-Mai-2013

Version 001

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Name des Produkts RENOLIT ALKORPLUS 81701009

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Reinigungsmittel, Aktivator.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine Information verfügbar

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmeninformationen RENOLIT Belgium NV  
Industriepark De Bruwaan 9  
B-9700 Oudenaarde  
Belgium

Telefon +32 5533 9711

Fax +32 5531 9650

Wenden Sie sich für weitere Informationen an:

Email-Adresse [renolit.belgium@renolit.com](mailto:renolit.belgium@renolit.com)

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +44 (0)1235 239 670 (24 Stunden, 7 Tage)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Asp. Tox. 1; H304  
Skin Irrit. 2; H315  
Eye Irrit. 2; H319  
Skin Sens. 1; H317  
STOT SE 3; H336  
Aquatic Acute 1; H400  
Aquatic Chronic 1; H410  
Flam. Liq. 2; H225

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F - Leichtentzündlich  
Xn - Gesundheitsschädlich  
N - Umweltgefährlich  
F; R11  
Xn; R65  
Xi; R36/38 - R43  
N; R50/53  
R67

### 2.2 Kennzeichnungselemente



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein  
H315 - Verursacht Hautreizungen  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden  
P301 + P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen  
P303 + P361 + P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können in Verbindung mit Luft ein explosives Gemisch bilden  
Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) eingestuft ist  
Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) angesehen wird



## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wasserstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) oder Schaum

#### **Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind**

KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dämpfe können mit Luft explosive Mischungen bilden. Die meisten Dämpfe sind schwerer als Luft Sie breiten sich am Boden aus und sammeln sich in tief liegenden oder abgeschlossenen Bereichen (Kanalisation, Kellerräume, Tanks). Thermische Zersetzung kann reizende und toxische Gase und Dämpfe freisetzen.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzhandschuhe/-kleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn signifikante Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschütteten Stoff mit inertem Material aufnehmen (zB trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben. Vorsichtig mit funkenfreien Gerätschaften aufkehren. Waschen Sie bespritzte Bereiche mit Seifenwasser ab. Kontaminierte Adsorbens müssen in verplombten, mit Kunststoff ausgekleideten Fässern entfernt und über ein autorisiertes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgt werden.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen. ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Dämpfe kann sich explosible Atmosphäre bilden. Für angemessene Lüftung sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Von inkompatiblen Substanzen fernhalten: Oxidationsmittel.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Reinigungsmittel: Aktivator.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

chemische Bezeichnung	Butanone 78-93-3
Europäische Union	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m <sup>3</sup>
Großbritannien	STEL: 300 ppm STEL: 899 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> Skin
Frankreich	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m <sup>3</sup>
Spanien	STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup>
Deutschland	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 200 ppm Ceiling / Peak: 600 mg/m <sup>3</sup> Skin
Italien	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	STEL: 300 ppm TWA: 200 ppm
Die Niederlande	Skin STEL: 900 mg/m <sup>3</sup> TWA: 590 mg/m <sup>3</sup>
Finnland	STEL: 100 ppm STEL: 300 mg/m <sup>3</sup> Skin
Dänemark	TWA: 50 ppm TWA: 145 mg/m <sup>3</sup> Skin

RENOLIT ALKORPLUS 81701009

<b>Österreich</b>	Skin STEL 200 ppm STEL 590 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 ppm TWA: 295 mg/m <sup>3</sup>
<b>Schweiz</b>	Skin STEL: 200 ppm STEL: 590 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 590 mg/m <sup>3</sup>
<b>Polen</b>	STEL: 900 mg/m <sup>3</sup> TWA: 450 mg/m <sup>3</sup>
<b>Norwegen</b>	Skin TWA: 75 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> STEL: 112.5 ppm STEL: 275 mg/m <sup>3</sup>
<b>Irland</b>	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup> STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m <sup>3</sup>
<b>chemische Bezeichnung</b>	<b>1-methoxypropan-2-ol 107-98-2</b>
<b>Europäische Union</b>	Skin TWA 100 ppm TWA 375 mg/m <sup>3</sup> STEL 150 ppm STEL 568 mg/m <sup>3</sup>
<b>Großbritannien</b>	STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> Skin
<b>Frankreich</b>	TWA: 50 ppm TWA: 188 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 375 mg/m <sup>3</sup>
<b>Spanien</b>	S <sup>*</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup>
<b>Deutschland</b>	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 200 ppm Ceiling / Peak: 740 mg/m <sup>3</sup>
<b>Italien</b>	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> Skin
<b>Portugal</b>	STEL: 150 ppm TWA: 100 ppm
<b>Die Niederlande</b>	Skin STEL: 563 mg/m <sup>3</sup> TWA: 375 mg/m <sup>3</sup>
<b>Finnland</b>	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m <sup>3</sup> Skin
<b>Dänemark</b>	TWA: 50 ppm TWA: 185 mg/m <sup>3</sup> Skin

**RENOLIT ALKORPLUS 81701009**

<b>Osterreich</b>	Skin STEL: 50 ppm STEL: 187 mg/m <sup>3</sup> TWA: 50 ppm TWA: 187 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 50 ppm Ceiling: 187 mg/m <sup>3</sup>
<b>Schweiz</b>	STEL: 200 ppm STEL: 720 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 ppm TWA: 360 mg/m <sup>3</sup>
<b>Polen</b>	STEL: 360 mg/m <sup>3</sup> TWA: 180 mg/m <sup>3</sup>
<b>Norwegen</b>	TWA: 50 ppm TWA: 180 mg/m <sup>3</sup> Skin STEL: 75 ppm STEL: 225 mg/m <sup>3</sup>
<b>Irland</b>	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup>

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)** Keine Information verfügbar

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)** Keine Information verfügbar

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Stelle ausreichende Belüftung zur Verfügung einschliesslich angemessener örtlicher Extraktion damit die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte gewährleistet wird.

**Persönliche Schutzausrüstung (PSA)**

- Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)
- Handschutz** Schutzhandschuhe. (EN 374)
- Haut- und Körperschutz** Schürze oder andere leichte Schutzkleidung, Stiefel und Handschuhe aus Kunststoff oder.
- Atemschutz** Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgerät mit Filter: Filtertyp A-P2

**Hygienemaßnahmen** In Übereinstimmung mit den branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsstandards verhalten

**Umweltexpositionskontrollen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn signifikante Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Physikalischer Zustand** Flüssigkeit
- Geruch** Zitrone
- Farbe** Farblos
- Geruchsschwelle** Es liegen keine Informationen vor

**Besitz Werte**

- pH**
- Schmelz-/Gefrierpunkt** -86 °C
- Gefrierpunkt:**
- Siedepunkt/Siedebereich** > 79 °C
- Flammpunkt** -2 °C
- Verdampfungsgeschwindigkeit**

**Bemerkungen • Methoden**

- Es liegen keine Informationen vor
- Butanon
- Keine Information verfügbar
- Es liegen keine Informationen vor

## RENOLIT ALKORPLUS 81701009

<b>Flammpunkt (Feststoff, Gas)</b>		Nicht zutreffend
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>		Butanon
<b>Obere Zündgrenze:</b>	12.6	
<b>Untere Zündgrenze:</b>	1.5	
<b>Dampfdruck</b>	105 mbar	@ 20 °C Butanon
<b>Dampfdichte</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Relative Dichte</b>	0.84	@ 20 °C
<b>Wasserlöslichkeit</b>		(THF) Teilweise
<b>Löslichkeit mit anderen Lösungsmitteln</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>		Keine Information verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Viskosität, kinematisch</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Viskosität, dynamisch</b>		Es liegen keine Informationen vor
<b>Explosionseigenschaften</b>	Kann mit Luft explosive Mischungen bilden.	
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Nicht oxidierend	

### 9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Information verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Zündquellen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann im Brandfall giftige Gase freisetzen. Kohlenstoffdioxiden.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

<b>Einatmen</b>	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Augenkontakt</b>	Reizt die Augen
<b>Hautkontakt</b>	Reizt die Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Langandauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und Dermatitis auslösen.
<b>Verschlucken</b>	BEI VERSCHLUCKEN BESTEHT ASPIRATIONSGEFAHR - KANN IN DIE LUNGE GELANGEN UND DORT SCHÄDEN VERURSACHEN. Übelkeit und Erbrechen.

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

# RENOLIT ALKORPLUS 81701009

## akute Toxizität

chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Butanone	2737mg/kg (Rat)	6480 mg/kg (Rabbit)	
1-methoxypropan-2-ol	5200mg/kg (Rat)	13000 mg/kg (Rabbit)	54.6 mg/L (Rat) 4 h >24 mg/L (Rat) 1 h

**Hautverätzung/-reizung** Reizt die Haut.

**Schwere Augenschäden / Reizung** Reizt die Augen

**Atemwegs- oder Hautsensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Mutagenizität** Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenizität** Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Reproduktionstoxizität** Nicht eingestuft Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**STOT - Einmaliger Kontakt** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**STOT - Wiederholter Kontakt** Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Aspirationsgefahr** Risiko einer schweren Schädigung der Lungen (durch Aspiration).

**Sonstige Angaben** Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxisch bei Daphnien und anderen wirbellosen, im Wasser lebenden Tiere
Butanone			EC50: 5091 mg/L 48 h (Daphnia magna) EC50: 4025 - 6440 mg/L 48 h Static (Daphnia magna) EC50: >520 mg/L 48 h (Daphnia magna)
1-methoxypropan-2-ol			EC50: 23300 mg/L 48 h (Daphnia magna)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

chemische Bezeichnung	Biokonzentrationsfaktor (BKF)	log Pow
Butanone		0.29
1-methoxypropan-2-ol	<2	-0.437

### 12.4 Mobilität im Boden

## RENOLIT ALKORPLUS 81701009

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT). Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar sind (sPsB).

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

<b>Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.
<b>Kontaminierte Verpackung</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID/ADN	ICAO/IATA	IMDG/IMO
<b>14.1 UN-Nummer</b>	1993	1993	1993
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	3	3	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	II	II	II
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Meeresschadstoff	Meeresschadstoff	Meeresschadstoff
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Kann mit Luft explosive Mischungen bilden.		
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	-		

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 453/2010

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## RENOLIT ALKORPLUS 81701009

### Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3

R10 - Entzündlich

R11 - Leichtentzündlich

R36 - Reizt die Augen

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut

R38 - Reizt die Haut

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

### Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

**Ausgabedatum** 24-Mai-2013

**Abänderungsvermerk** Nicht zutreffend.